

GELBFIEBER

Fanzeitschrift der Baden Lions

Saison 2022/2023

Nr. 12 - Hamburg



Schöne Momentaufnahme und ein dumpfer Nackenschlag

So mancher rieb sich beim Anblick der Tabelle der Handball-Bundesliga direkt vor der Länderspielpause Anfang März die Augen, denn auf dem ersten Platz im Tableau stand nach Abschluss des 22. Spieltags nicht etwa Berlin, Kiel oder Magdeburg, sondern die Mannschaft, die wir bestens kennen: Unsere Löwen. Also genau das Team, das vor Jahresfrist noch um den Anschluss ans vordere Tabellendrittel kämpfte, grüßte nun von ganz oben. Den Grundstein für diese Spitzenposition legte das Team von Chefcoach Sebastian Hinze mit einem 34:24- Heimerfolg gegen die HSG Wetzlar, Schützenhilfe für diese erfreuliche Momentaufnahme leisteten der SC Magdeburg und der SC DHfK Leipzig.

Aber genau dieser SC DHfK Leipzig, der es schaffte, hintereinander beide Punkte gegen Magdeburg und Kiel zu holen, sollte der erste Prüfstein für die Löwen nach der Auszeit in der Bundesliga sein und letztlich auch der Spielverderber auf dem ersten Höhenflug der Saison. War das Pokalspiel dort im November noch ein lockerer Spaziergang, machten sich dieses Mal in der Leipziger Arena die personellen Ausfälle im Innenblock der Gelb-Blauen deutlich bemerkbar und gepaart mit dem neu entdeckten Selbstbewusstsein der Sachsen unter ihrem neuen Coach Runar Sigtryggson entwickelte sich eine komplett andere Partie. Der Traum, die Tabellenspitze mit einem weiteren Erfolg zu festigen, zerschellte innerhalb der ersten 30 Minuten mit einer 19:13- Führung ging Leipzig in die Halbzeitpause und im zweiten Abschnitt wurde es nicht wirklich besser- am Ende betrug der Abstand acht Tore, der 37:29-Erfolg der Grün-Weißen kam für die Löwen einem dumpfen Nackenschlag gleich.

„Man muss ganz klar sagen, dass uns Leipzig heute in allen Belangen überlegen war. Wir haben in der Defensive nie wirklich Zugriff bekommen und vorne zu viele Chancen ausgelassen“, gab Patrick Groetzki nach der Schluss-Sirene zu Protokoll. „Aber wir dürfen jetzt auch nicht alles schlechtreden, was sich in den letzten Monaten bei uns entwickelt hat. Klar, sind wir jetzt nicht zufrieden mit unserer Leistung und natürlich haben wir es in den letzten Wochen besser geschafft, die Ausfälle bei uns besser wegzustecken, aber wir hatten auch in dieser Partie Chancen, wieder ranzukommen. Jetzt werden wir uns wieder intensiv auf das nächste Spiel vorbereiten und ich bin sicher, dass wir dort wieder ein anderes Gesicht zeigen“, so der Löwen- Kapitän weiter.



Im nun anstehenden Heimspiel gegen Hamburg gilt es jedoch nicht nur nach dem Dämpfer in Leipzig in die Spur zurückzufinden, sondern auch um eine kleine Revanche: Anfang November setzte es für die Löwen in der Hansestadt eine 37:40-Niederlage, nach einem Offensivspektakel, in dem beide Abwehrreihen nicht zu überzeugen wussten. Das sollte dieses Mal besser laufen, um die Chancen zu erhöhen, beide Punkte in der SAP Arena zu behalten und damit auch im Vorfeld des Final Four um den DHB-Pokal die Zeichen wieder in Richtung Optimismus zu drehen. Diese Partie steht unter dem Motto „Tag der Vielfalt“- ein Thema, bei den auch wir als Fanclub Flagge zeigen werden für ein toleranteres Miteinander. Wir wünschen allen Zuschauern in der Arena ein schönes und spannendes Spiel!

(ad)



GEMEINSAM SIND WIR STÄRKER – UND GELBER !



Unser nächster Gegner: HSV Hamburg

Nach einer Niederlage wie zuletzt in Leipzig ist es vor allem wichtig, die Köpfe wieder frei zu haben, um gegen den nächsten Gegner, den HSV Hamburg, bestehen zu können. Zumal dieser keine Laufkundschaft sein dürfte, dies haben auch die letzten drei Aufeinandertreffen mit den Norddeutschen in der Bundesliga gezeigt, in denen sich die Löwen mit der Kampfkraft der Hamburger schwergetan haben und nichts Zählbares holen konnten. Vielleicht sehen wir ja wieder 77 Tore wie im Hinspiel dieser Saison, als der HSV mit 40:37 die Oberhand behielt, aber dieses Mal hoffentlich mit einer positiven Differenz auf unserer Seite.

Der HSV spielt genauso wie nach dem Wiederaufstieg letzte Saison aktuell keine schlechte Rolle. Viele Spiele wurden nur knapp verloren. Sicherlich können sie an die Leistungen der glorreichen Zeiten vor 2013 nicht oder noch nicht anknüpfen, aber immerhin sind die Abstiegsplätze momentan nicht in Sicht. Der Hamburger Besuch in der SAP-Arena beschert uns neben dem rein Sportlichen zudem auch ein Wiedersehen mit einigen bekannten Größen aus der Handballszene, unter anderem Toto Jansen, Blazenko Lackovic, Martin Schwalb, Jogi Bitter oder auch Casper Mortensen. Besonders auf Letzteren gilt es zu achten, ist er doch bekannt für seine schnellen Gegenstöße. Aber auch Jakob Lassen im rechten Rückraum und das erfolgreiche Kreisspiel der Hamburger gilt es aufmerksam zu verteidigen. Helfen wir als Fans also wie immer mit, unser Team nach vorne zu peitschen. Wir sind gespannt, was sich Trainer Hinze trotz der Personalnot einfallen lässt, um die Negativserie gegen den HSV zu beenden.

Auf geht's Löwen! Kämpfen und Siegen!

(ud)

bundesligainfo.de Teamvergleich					
Rhein-Neckar Löwen		-		HSV Hamburg	
in der 1. Bundesliga Männer seit 1966					
Bilanz					
	Sp	S	U	N	Tore
Gesamt	25	9	1	15	712 : 773
Heim	12	7	0	5	362 : 367
Auswärts	13	2	1	10	350 : 406
Siege & Niederlagen					
	Rhein-Neckar Löwen			HSV Hamburg	
Höchster Heimsieg	40:33	2007/08	17.02.2008	38:25	2013/14 14.12.2013
Letzter Heimsieg	28:26	2014/15	06.09.2014	40:37	2022/23 06.11.2022
Höchster Auswärtssieg	30:23	2012/13	07.11.2012	34:28	2021/22 07.04.2022
Letzter Auswärtssieg	28:25	2014/15	27.12.2014	34:28	2021/22 07.04.2022
Alle Begegnungen in der 1. Bundesliga Männer seit 1966					
Saison	Datum	Uhrzeit			Erg.
2022/23			Rhein-Neckar Löwen - HSV Hamburg		- : -
	06.11.2022	16:05 Uhr	HSV Hamburg - Rhein-Neckar Löwen		40 : 37
2021/22	07.04.2022	19:05 Uhr	Rhein-Neckar Löwen - HSV Hamburg		28 : 34
	19.09.2021	16:00 Uhr	HSV Hamburg - Rhein-Neckar Löwen		32 : 27

(Quelle: Bundesligainfo.de)

An Ostersonntag zählen wir auf euch!



Kinderhospiz
Sterntaler

Beim nächsten Heimspiel der Löwen gegen den VfL Gummersbach geht es für uns Baden Lions nicht nur ums Sportliche, sondern auch um eine Herzensangelegenheit. Wir möchten am Ostersonntag gemeinsam mit allen Löwenfans in der SAP Arena im Rahmen unserer alljährlichen Charity-Aktion Spenden für den Verein Kinderhospiz Sterntaler e.V. und für die Kinder an der Außenstelle der Ludwig-Guttman-Schule in Kronau sammeln. Deshalb werden im Vorfeld dieser Partie einige fleißige Helfer aus unseren Reihen in den Umläufen der Halle unterwegs sein, um eine möglichst große Summe für den guten Zweck zusammen zu tragen. Alle, die 5 Euro oder mehr in unsere Spendendosen geben, erhalten zudem als kleines Dankeschön einen kleinen Osterhasen mit Lanyard, einen Schutzengel der Sterntaler oder einen Plüschlöwen.

Bereits seit mehreren Jahren unterstützt unser Fanclub die wichtige Arbeit des Kinderhospiz Sterntaler e.V. regelmäßig durch finanzielle Zuwendungen, auch dem Förderverein der Ludwig-Guttman-Schule, an der Kinder mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung unterrichtet werden, konnte durch Spenden aus Reihen der Löwenfans einige kostspielige Anschaffungen außerhalb des Schuletats ermöglicht werden. In diesem Jahr plant die Schule ein Zirkusprojekt mit den Kindern, welches wir gerne mit eurer Hilfe mitfordern möchten.

Deshalb zählen wir besonders am Ostersonntag auf euer Löwenherz- aber auch bereits beim heutigen Heimspiel könnt ihr etwas Gutes tun, denn auch die Erlöse aus den Spenden für unsere Klatschpappen und Baden Lions-Lanyards an unserem Fanstand hinter Block 214 kommen dem Verein Kinderhospiz Sterntaler e.V. und der Ludwig-Guttman-Schule zugute.

(ad)



Deutlicher Heimsieg gegen Wetzlar 34:24





Auf geht's zum 14. Bundesliga-Auswärtsspiel der Löwen gegen die Füchse Berlin



am Sonntag, den 23. April um 16:05 Uhr in
der Max-Schmeling-Halle Berlin

Abfahrt: Sa., 22. April 07:30 Trainingszentrum Kronau
ca. 08:00 Busparkplatz SAP Arena
Rückfahrt: So., 23. April ca. 30 Minuten nach Spielende

Fahrtpreis mit Hotelübernachtung, Vesper und Ticket:

Für Mitglieder: ca. 150€ im DZ, ca. 180€ im EZ
Für Nichtmitglieder: ca. 160€ im DZ ca. 190€ im EZ

Für den Gästeblock werden von Berlin keine ermäßigten Tickets angeboten.

Anmelden könnt ihr euch bis **Donnerstag, den 30. März**
ausschließlich per Mail an

auswaertsfahrt@baden-lions.de

Eine Bestätigung erhaltet ihr, sobald wir die Tickets und das Hotel gebucht haben. Ab 30 Personen fährt ein Großbus. Sollten sich weniger Personen anmelden und wir genügend Fahrer zur Verfügung haben, fahren wir mit 1-2 Kleinbussen (8-16 Personen). Hierfür ist dann der Eingang der Anmeldung ausschlaggebend bzw. ob Mitglied oder Nichtmitglied.

Falls nicht bereits bei einer Auswärtsfahrt dieser oder der letzten Saison geschehen, teilt uns bitte bei der Anmeldung folgende Informationen vollständig mit:

Adresse / Telefonnummer/ E-Mail
Einstiegstelle
Ermäßigungsanspruch

(Solltet ihr mit der Speicherung eurer Daten nicht einverstanden sein, teilt uns dies bitte mit. Dann werden eure Angaben 14 Tage nach Abschluss der Fahrt gelöscht)

Wir freuen uns auf eure Anmeldung!
Euer Auswärtsteam

Fanclub Baden Lions e.V.
Im Sportzentrum 2
76709 Kronau

Bitte beachtet auch die Teilnahme-Informationen auf unserer Homepage
www.baden-lions.de

Redaktionsschluss: 19.03.2023

Beitrittserklärung: Download auf <http://www.baden-lions.de>
oder Mail an vorstandschafft@baden-lions.de



Kontakt

Baden Lions e.V. –
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau
St-Nr. 30074/50537
VR-Nr. 1304 beim Amtsgericht Bruchsal

1. Vorsitzender: Alexander Daub
2. Vorsitzende: Yvonn Platt
Schriftführer: Uwe Degner
Anschrift: Baden Lions
Im Sportzentrum 2
76709 Kronau

Internet

www.baden-lions.de
auf Facebook Baden-Lions
auf Twitter @BadenLions
auf Instagram badenlions
Infos auch für NichtClubberer

Mit uns ON TOUR

Anmeldung für ausgeschriebene
Fahrten nur über Mail:
auswaertsfahrt@baden-lions.de

Habt ihr Fragen oder Anregungen?
Schreibt einfach eine Mail an:
vorstandschafft@baden-lions.de

Besucht uns auch an unserem Fanstand
hinter Block 214.



SCAN ME

GELBFIEBER.....

Herausgeber: Baden Lions e.V.
Anschrift:
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau
Redaktion: Alexander Daub [ad]
Uwe Degner [ud]
Bilder: Michaela Kösegi [mk]
Satz + Gestaltung: Uwe Degner [ud],
Roland Mildnerberger [rm]
Formate: Druck +
Download auf baden-lions.de
Druck: KS Druck Kronau